©Österreichischer Naturschutzbund; download unter www.biologiezentrum.at

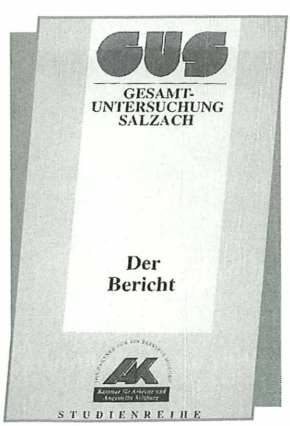
2. Andere Anlagen mit Kältemitteln:

Neubeschaffung

Bei Anlagen mit Kältemitteln (z. B. Wärmepumpen, Klimanlagen, Splittgeräte, Kühlpulte, etc.) ist unter Beachtung der technischen und ökonomischen Möglichkeiten bei Ausschreibungen bzw. Beschaffungen folgende Vorgangsweise einzuhalten:

- Die Energieeffizienz ist zu optimieren (Bevorzugung energiesparender Geräte, Zeitschaltuhren, „Free Cooling" etc.).
- Die Verwendung von halogenkohlenwasserstofffreien Kältemitteln (z. B. Ammoniak, Kohlenwasserstoffe) ist zu prüfen. Kommen derartige Alternativen nicht in Frage, sind chlorfreie Kältemittel mit möglichst niedrigen Treibhauspotentialen (ausgedrückt als CO2-Äquivalente) zu bevorzugen (H-FKW's statt H-FCKW's).

***Nähere Informationen** zum Erlaß: ÖO. Umweltakademie, Stockhofstraße 32, A-4021 Linz, Tel. 0732/7720-4436, Fax 4420*



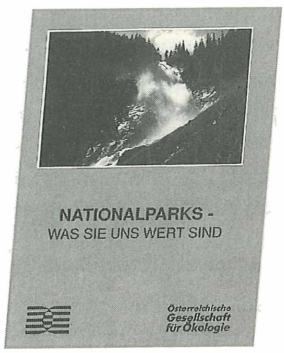
Bericht

GUS – Gesamtuntersuchung Salzach

Mehr als die naturräumliche Untersuchung einer Flußlandschaft

‚Der Bericht', die Dokumentation zum Projekt GUS, umfaßt 280 Seiten und bietet neben der Übersicht über die einzelnen Teiluntersuchungen auch eine vollständige Auflistung aller wissenschaftlichen Mitarbeiter.
PREIS: öS 250,–
***Bezug:** AK Salzburg, Umweltreferat, Markus-Sittikusstraße 10, A-5020 Salzburg*

Mit der Salzach und ihrer Talschaft besitzt das Bundesland Salzburg einen Naturraum, in dem die unterschiedlichsten Nutzungsinteressen aufeinanderstoßen. Kraftwerksprojekte, die Sohleintiefung der Salzach, der Schotterabbau in den Auen sowie die Intensivlandwirtschaft in den Einzugsgebieten (um nur einige Problembereiche zu nennen), zählen zu diesen Konfliktthemen.
In den achtziger Jahren wuchs im Bundesland Salzburg die Einsicht, daß die Konflikte, welche aus diesen unterschiedlichen Nutzungsinteressen resultieren, nur mehr auf der Grundlage von vernetztem Wissen – auf der Basis von allgemein akzeptierten Ergebnissen – behandelbar sind. Diese Erkenntnisse einte so unterschiedliche Interessensgruppen wie die Elektrizitätswirtschaft, die Ökologieverbände, die Bundesinteressen, die Landessozialpartner und das Land Salzburg in ihrem Wunsch, sich eine derartige Wissensgrundlage zu erarbeiten. Dies führte zu dem ambitionierten Projekt der „GUS", das in seiner Konstruktion und Dimension österreichweit und darüber hinaus, eine neue Vorgangsweise zur Erarbeitung von Wissensgrundlagen und zur Konfliktbehandlung darstellt. Das Neue an diesem Projekt lag dabei sowohl im interdisziplinären wissenschaftlichen Ansatz als auch in der Verbindung mit dem Polotikansatz des „Runden Tisches".



Nationalparks – was sie uns wert sind

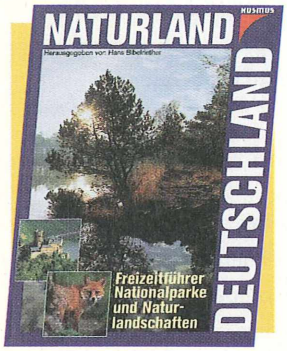
90 Seiten, A4, Hrsg. Österr. Gesellschaft für Ökologie (ÖGÖ), A-1020 Wien, Hammer-Purgstallgasse 8/4, Tel. 01/2140575
ISBN 3-85278-011-X
PREIS: ÖS 110,–

Wie wertvoll ist ein Nationalpark?

fragten sich im Vorjahr Naturschutz- und Nationalparkexperten aus dem In- und Ausland bei einem Symposium der ÖGÖ. Die Fachbeiträge sind nun auch als Broschüre erschienen.
Darin werden die unterschiedlichen Sichtweisen und Methoden von Naturschutz und Wirtschaft zur Bewertung von Schutzgebieten dargestellt und diskutiert: beispielsweise ist der ideelle Wert der durch ein Schutzgebiet geretteten Tierart in Geldwerten nicht auszudrücken. Hingegen kann der Nutzen eines Nationalparks für die Erholung, als Imageträger und

©Österreichischer Naturschutzbund; download unter www.biologiezentrum.at

touristischer Wirtschaftsraum ökonomisch sehr genau bestimmt werden. Verschiedene wirtschaftliche Methoden erlauben sogar die vorausschauende Bewertung und damit den Vergleich zu anderen Nutzungsinsteressen.
Auch die Rolle der Medien, der Politik und die Wertschätzung der Bevölkerung für den Naturschutz werden untersucht.



Dr. Hans Bibelriether (Hrsg.):

Naturland Deutschland
Freizeitführer, Nationalparke und Naturlandschaften

Franckh-Kosmos-Verlag, Stuttgart 1997, 448 Seiten, gebunden, 561 Farbfotos, 79 Landkarten.
ISBN 3-440-07207-X
PREIS: öS 364,–

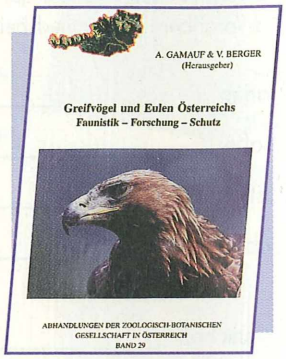
Naturland Deutschland ist ein einzigartiger Natur- und Freizeitführer, denn vom Wattenmeer bis zum Bodensee werden alle deutschen Naturlandschaften vorgestellt. Selbstverständlich sind alle Nationalparks und Biosphärenreservate vertreten, dazu kommt noch eine Vielzahl von Naturparks und Naturschutzgebieten.
Den einzelnen Gebieten wird jeweils ein ausführliches Kapitel gewidmet, in dem eine Reihe von Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt gegeben werden. In der Rubrik „Praktische Informationen" findet man Angaben zu Adressen, Anreise, Führungen, Unterkunft und Gaststätten.
Das Extra „Da muß man hin" weist zusätzlich auf die Besonderheiten hin, die man sich auf keinen Fall entgegen lassen sollte. Auch an den Wanderer wurde gedacht. In den einzelnen Kapiteln werden verschiedene Wandertouren vorgeschlagen. Dabei wird sowohl etwas für den Sonntagsnachmittagsausflug mit der Familie geboten als auch die Tagestour für den geübten Wanderer empfohlen. Selbst regnerisches Wetter kann mit Naturland Deutschland zum Vergnügen werden. Denn immer wieder gibt es Informationen zu Kultur und Museen sowie Anregungen zu Aktivitäten für Kinder und Jugendliche.
Naturland Deutschland ist ein Natur- und Freizeitführer für die ganze Familie, der Ideen und Tips für erlebnisreiche Ausflüge in die Natur gibt. Touristen, Kurzurlauber und Naturliebhaber können mit diesem Buch Natur und Kultur genießen.
Der Herausgeber Hans Bibelriether ist Direktor des NP-Bayerischer Wald.

Herbert Walker:

Schnelle Vollwertküche mit Pfiff

Pala-Verlag, Darmstadt 1997, 144 Seiten.
ISBN 3.-89566-124-4
PREIS: öS 145,–

Wer kennt das nicht: den ganzen Tag Streß im Büro, Hektik, viel Arbeit und dann der lange Weg zurück nach Hause, womöglich noch verbunden mit Stau und Wartezeiten. Und dann soll man auch noch kochen! Auch bei den besten Vorsätzen wird in einer solchen Situation oft mit halbem Herzen schließlich zu „Fast Food" oder zur Tiefkühlpizza gegriffen. Wer einen zeitintensiven Berufsalltag mit einer gesunden Ernährung unter einen Hut bringen möchte, findet in diesem Buch wertvolle Anregungen.



A. Gamauf & V. Berger (Hrsg.):

Greifvögel und Eulen Österreichs

Band 29, 1996, 223 Seiten, 16 Beiträge, 70 Abb., darunter 5 in Farbe, Paperback.
ISBN 3-901294-02-3
ISSN 004-5639
PREIS: öS 260,–

Faunistik – Forschung – Schutz. Abhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Österreich.

Bezug:
Zoologisch-Botanische Gesellschaft in Österreich
c/o Biologiezentrum der Universität Wien, Pflanzenphysiologie, Althanstraße 14, A-1091 Wien

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Natur und Land (vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: 1997_4-5

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Buchtips 40-41